

LKA NRW

Düsseldorf, 07.02.2019

ZA 2.1 - 26.04.13

Kriminalitätsbekämpfung erfolgreich machen, das ist unser Ziel! Die Leistungen unserer rund 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in vielen Bereichen entscheidende Grundlage für die Verhütung und Aufklärung von Kriminalität in NRW. Das Landeskriminalamt NRW ist als Landesoberbehörde polizeiliche Zentralstelle des Landes Nordrhein-Westfalen und nimmt als Strafverfolgungs- und Servicebehörde für die Polizei- und Justizbehörden des Landes NRW die in § 13 Abs. 2 Polizeiorganisationsgesetz NRW festgelegten Aufgaben wahr.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

**Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter**  
**(mit sozialwissenschaftlichem oder psychologischem Zusatzstudium)**  
**im Teildezernat 32.4**  
**„Kriminalistisch-Kriminologische Forschungsstelle“ (KKF)**  
**(A 9 - A 11 LBesO A).**

Eine Versetzung kann erst im Rahmen des Nachersatzverfahrens und vorbehaltlich der Versetzung des derzeitigen Stelleninhabers erfolgen.

**Was Sie erwartet**

Die Abteilung 3 ist in die Führungsstelle und die Dezernate 31 - 33 gegliedert. Dem Dezernat 32 sind vier Sachgebiete für Prävention von Jugend-, Gewalt- und Drogenkriminalität und Opferschutz, Technische Prävention und Prävention von Vermögens- und Eigentumsdelikten, die Zentralstelle Evaluation und die „Polizeiliche Kriminalstatistik“, sowie

**rechtsstaatlich • bürgerorientiert • professionell**

das Teildezernat „Kriminalistisch-Kriminologische Forschungsstelle“ (KKF) zugeordnet. Die KKF hat insbesondere die Aufgabe, die Ursachen und Entwicklungen der Kriminalität, ihre spezifischen Ausprägungen und Abschätzungen zur Kriminalitätsentwicklung (Predictive Analytics) zu analysieren. Dazu führt sie empirische Studien auf der Grundlage vorhandener und selbst erhobener Daten durch oder begleitet und unterstützt Forschungsprojekte, die an Universitäten oder andere Forschungseinrichtungen vergeben werden. Das Ziel ist es, die Grundlagen für die Gestaltung der präventiven und repressiven Kriminalitätsbekämpfung, des Opferschutzes sowie für die Evaluation solcher Projekte und Maßnahmen zu verbessern. Die in den jeweiligen Forschungsprojekten vorliegenden Daten sind umfangreich, komplex strukturiert bzw. unstrukturiert und erfordern bei der Analyse fundierte Kenntnisse aus dem Bereich der Sozialwissenschaften, insbesondere aus den Bereichen der Kriminologie und Polizeiwissenschaft.

In der KKF ist die Predictive-Policing-Sachrate SKALA (System zur Kriminalitätsauswertung und Lageantizipation) angesiedelt. Der Schwerpunkt der Tätigkeit liegt vor allem in der Mitarbeit bei der Erstellung von Kriminalitätsprognosen und kontinuierlichen Fortentwicklung der Prognosemodelle. Die Funktion bietet der Stelleninhaberin/dem Stelleninhaber darüber hinaus die Möglichkeit daran mitzuwirken, ausgewählte Kriminalitätsentwicklungen zu erforschen, um wissenschaftlich fundierte Erkenntnisse für kriminaltaktische und -strategische Entscheidungen bereitzustellen.

**Ihre Aufgaben umfassen im Wesentlichen**

- Erstellung von Kriminalitätsprognosen
- Weiterentwicklung von Ansätzen für Kriminalitätsprognosen
- Mitarbeit in Forschungsprojekten der KKF
- Quantitative und qualitative Forschung
- Fertigen von Ergebnisberichten, Stellungnahmen und Präsentationen
- Literaturrecherchen

Sie sind der Leiterin des TD 32.4 unterstellt.

### **Folgende formale Voraussetzungen müssen Sie erfüllen**

- Sie sind Polizeivollzugsbeamtin/Polizeivollzugsbeamter (A 9 bis A 11 LBesO A NRW), haben die zweite Fachprüfung erfolgreich abgelegt und Ihre Bindungsfrist<sup>1</sup> absolviert.
- Sie haben ein sozialwissenschaftliches (z. B. Soziologie, Kriminologie) oder psychologisches Studium mit förderlichen Inhalten für eine kriminalistisch-kriminologische Tätigkeit erfolgreich absolviert.

### **Diese Voraussetzungen wären wünschenswert**

- Sehr gute Kenntnisse der Standardsoftware für Bürokommunikation
- Sehr gute Kenntnisse statistischer Verfahren
- Sicherer Umgang mit Statistiksoftware (z.B. SPSS, R)
- Kenntnisse im Umgang mit Datenbanken
- Erfahrungen mit Geoinformationssystemen
- Erfahrungen mit der Visualisierung von Analyseergebnissen
- Gute Englischkenntnisse

### **Darüber hinaus bringen Sie folgende Kompetenzen<sup>2</sup> mit**

- Analytische Fähigkeit
- Ergebnisorientierung / Leistungsmotivation
- Kommunikationsfähigkeit
- Teamfähigkeit
- Fachwissen
- Organisations- und Planungsfähigkeit

Die Auswahlentscheidung erfolgt auf der Grundlage der Bestenauslese, ggf. werden die in der Ausschreibung geforderten Kompetenzen im Rahmen eines strukturierten Interviews überprüft.

<sup>1</sup> Erlass MIK NRW vom 31.07.2013 - 401-58.25.17 i. V. m. Erlass MIK NRW vom 16.12.2016 - 401-58.25.17

<sup>2</sup> Gem. Erlass MIK NRW vom 11.11.2004 45.2-34/10

**rechtsstaatlich • bürgerorientiert • professionell**

Die Funktion nehmen Sie für die Dauer von mindestens 3 Jahren wahr. Während der laufenden Mindestverwendungszeit ist eine Versetzung oder Umsetzung grundsätzlich nur aus besonderen dienstlichen oder außerordentlichen persönlichen Gründen möglich.

Die Wahrnehmung der Tätigkeit in Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

**Das bieten wir Ihnen**

Wir bieten Ihnen als wertschätzende und mitarbeiterfreundliche Behörde neben großer Aufgabenvielfalt gute Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten, ein modernes Arbeitsumfeld, flexible Arbeitszeitmodelle, Maßnahmen des behördlichen Gesundheitsmanagements, umfangreiche Sportangebote, kostenlose Parkmöglichkeiten, ein vergünstigtes Jobticket, gute ÖPNV-Anbindung, eine Behördenkantine und vieles mehr. Detaillierte Informationen zu den Angeboten finden Sie auf der Intrapol-Seite des LKA NRW unter Informieren Sie sich im Internet unter <http://intrapol.polizei.nrw.de/behoerden/lka>.

Wir fördern die berufliche Entwicklung von Frauen. Daher werden Bewerbungen von Frauen besonders begrüßt. Frauen werden nach Maßgaben des LGG NRW und des LBG NRW bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen

Wir bemühen uns um die Einstellung schwerbehinderter Menschen und ihnen Gleichgestellter im Sinne des § 2 SGB IX; Bewerbungen aus diesem Personenkreis sind ausdrücklich erwünscht.

Im Rahmen der Vereinbarkeit von Beruf und Familie bieten wir ein Eltern-Kind-Büro, Kinderferienbetreuung sowie geeignete und zuverlässige Unterstützung bei der Kinderbetreuung durch BUK-Familienservice ([www.buk-familienservice.de](http://www.buk-familienservice.de)) an.

**rechtsstaatlich • bürgerorientiert • professionell**

### **Bitte sprechen Sie uns an**

Wenn Sie sich für die ausgeschriebene Stelle interessieren, kontaktieren Sie bitte folgende Ansprechpartnerinnen:

Frau Dr. Meyer  
(Teildezernatsleiterin 32.4)

Tel. +49 211 939-3240

CN-Pol-07-224-3240

Zum Auswahlverfahren

Frau Kuhl  
(S Bin Personalangelegenheiten)

Tel. +49 211 939-7214

CN-Pol-07-224-7214

### **Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit**

- einer kurzen Übersicht über Ihren bisherigen Werdegang (siehe Intrapol NRW [http://intrapol.polizei.nrw.de/ZentraleAufgabenpersostellen\\_landStellenausschreibung\\_enderPolizeiNRW/Forms/Behrde.aspx](http://intrapol.polizei.nrw.de/ZentraleAufgabenpersostellen_landStellenausschreibung_enderPolizeiNRW/Forms/Behrde.aspx)) und
- einer Einverständniserklärung zur Anforderung Ihrer Personalakte

vorab per E-Mail an das Funktionspostfach „F LKA ZA2.1 Bewerbung Beamte“ bis zum

**07.03.2019**

an das

Landeskriminalamt NRW

Dezernat ZA 2 / Sachgebiet ZA 2.1

Völklinger Straße 49

40221 Düsseldorf.

**rechtsstaatlich • bürgerorientiert • professionell**

Wir weisen darauf hin, dass der Eingang der Bewerbung beim LKA NRW zur Einhaltung der o. g. Frist maßgeblich ist.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Im Auftrag

Schippers